



Wochenübersicht und Termine

20.09.2022

solidarische Landwirtschaft Wahlbacherhof

MitMach-Tage Endspurt der Kartoffelernte

Mittwoch, den 21. September von 10.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag den 22. September von 10.00 bis 19.00 Uhr

Kürbisernte
Freitag den 23. September von 15.00 bis 19.00 Uhr

Für alle Termine gilt:
ihr könnt kommen und gehen wann ihr wollt.
Kommt, auch wenn es nur für eine Stunde ist!
Am Stollen steht, wo ihr uns findet.

Bei Regen fällt die Ernte aus!

Falls ihr euch unsicher seid, ob die Ernte stattfindet meldet euch bei

Marc 0175 3432983
oder Marlene 0175 3481805



Bruderhähne – jetzt vorbestellen!

es gibt wieder Hähnchen!

Um euren monatlichen Beitrag nicht so hoch werden zu lassen, haben wir diese Bruderhähne für dieses Wirtschaftsjahr allerdings nicht für die Verteilung eingeplant.

Ihr könnt sie aber stattdessen bei uns, der Solawi kaufen.

Das Geld wandert zurück in die Solidarische Landwirtschaft.

Das Kilogramm „Bruderhahn“ kostet 22 Euro.

Ein Bruderhahn wiegt etwa 1,4 bis 1,7 Kilogramm.

Ein Hähnchen kostet also je nach Gewicht 30 bis 37 Euro.

Der Preis setzt sich zusammen aus Futterkosten, Arbeitszeit, Anschaffungskosten der Küken, Schlachtung und Transport.

Vertreter*innen des Hofkomitees werden am

Freitag, den 07.10.2022 von 8.30 bis 10.00 Uhr

und von 14.30 bis 16.00 Uhr

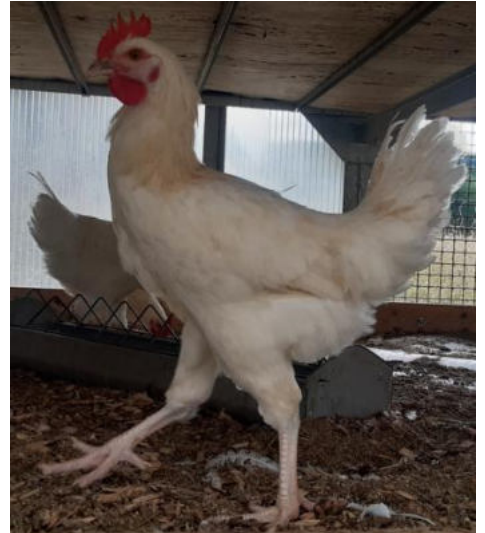
sowie

am Samstag, den 08.10. von 8.30 bis 10.00 Uhr

und von 14.30 bis 16.00 Uhr

eure vorbestellten Hähnchen vor dem Stollen verkaufen.

Für Hassel wird es eine extra Regelung geben.



Wenn ihr ein oder mehrere Hähnchen bestellen wollt, schreibt

bis spätestens Mittwoch den 28. September

eine Mail an:

kontakt@wahlbacherhof.org

(bitte schreibt dazu ob ihr üblicherweise in Hassel oder auf dem Hof zur Verteilung kommt)

oder tragt euch in die Liste beim Stollen oder im Verteilerraum ein.

Noch Fragen?

Wenn ihr Fragen zum Thema Bruderhähne oder sonstigen Themen eurer solidarischen Landwirtschaft habt, schreibt uns bitte eine Mail oder sprecht uns auf dem Hof an!

Uns ist der Austausch mit euch sehr wichtig und wir beantworten gerne eure Fragen!

Ansonsten freuen wir uns auch sehr wenn ihr zu unseren vierteljährlichen Hofrundgängen kommt (werden rechtzeitig im Rundbrief angekündigt). Dort gibt es immer genügend Zeit zum Austausch.

Neuigkeiten vom Hof

Schnecken Abschlussbericht

von Mitarbeiterin Sandra

Gesammelt wurde wöchentlich, ca. ½ h in und an den Gewächshäusern.

Das waren im Juli ein- bis zweihundert Schnecken pro Woche, im August jeweils nur noch zweistellige Anzahlen.

„Bester“ Tag war der 21.7. mit 344 Stück bei Regenwetter.



Insgesamt waren es 1200 Schnecken (von Anfang Juli bis Ende August). Das sind 7,5 pro Anteil ;)

Bis nächstes Jahr!

Trockenheit

Die Hitze und Trockenheit des Sommers geraten bei dem nasskalten Herbstwetter schnell in Vergessenheit. Plötzlich müssen wir nicht mehr bewässern, die Wiesen ergrünen und auch die gesäten Zwischenfrüchte keimen und bedecken die Erde.

Gemüse

Im Gemüse beginnt nun bald die Erntezeit für das Lagergemüse. Wir haben den Spinat, Salat, PakChoi und die Herbstrüben vom Beikraut befreit.

Gemeinsam mit dem Team vom BJE und den Praktikantinnen haben wir die Gurkenpflanzen aus den Häusern geräumt und bereiten nun die Erde für die Aussaat von Feldsalat und Spinat vor.

Die wöchentliche Ernte von Paprika, Auberginen und Tomaten nimmt viel Zeit in Anspruch.



Kartoffeln

Die Kartoffelernte geht gut voran. Mit Hilfe von euch und 3 Schulklassen werden wir die Ernte diese Woche abschließen können.

Biokontrolle

Nächste Woche Montag steht die jährliche Biokontrolle an. Bis dahin gibt es noch einige Formulare auszufüllen und Unterlagen zu sortieren.

BGS Kontrolle

Auch die Berufsgenossenschaft wird in dieser Woche bei uns herein schauen. Da wir jetzt ein Ausbildungsbetrieb sind, wird besonders gut darauf geachtet, dass Gefahrenquellen weit möglichst beseitigt werden.

Brunnen

Wir haben mit der Elektrik für die Pumpe und dem Zuschaufeln des Grabens begonnen.



Bullen reingeholt, Herde getrennt

Bei der letzten Verteilung konntet ihr es hören: Wir haben die 8 Monate alten Bullenkälber von ihren Müttern getrennt und diese zur Mutterkuhherde gelassen. Trotz ihres jugendlichen Alters haben die Bullen immer noch gerne bei den Müttern getrunken und sich daher lauthals beschwert. Die Trennung ist jedoch wichtig, damit sich die Kühe erholen und vor der Kalbung im Februar Kräfte sammeln können.



Nach zwei Tagen und Nächten mit viel Gebrüll ist wieder Ruhe eingekehrt.

Da wir zum Beginn des Oktobers den ersten Bullen hier auf dem Hof schlachten lassen wollen, haben wir die Bullen wieder in den Stall geholt um mit ihnen das Stehen im Fangstand zu üben. Zum ersten Mal wird ein Bulle hier auf dem Hof ohne stressigen Transport, nah bei seiner Herde und in gewohnter Umgebung für die Solawi geschlachtet werden. Wir sind sehr gespannt und aufgeregt.



Getreidereinigung

Zur Zeit reinigen wir den Nackthafer der diesjährigen Ernte. In nächster Zeit werden dann auch die Linsen und der Leindotter, sowie das Getreide für die Herbstsaat gereinigt.

Klimastreik am Freitag!

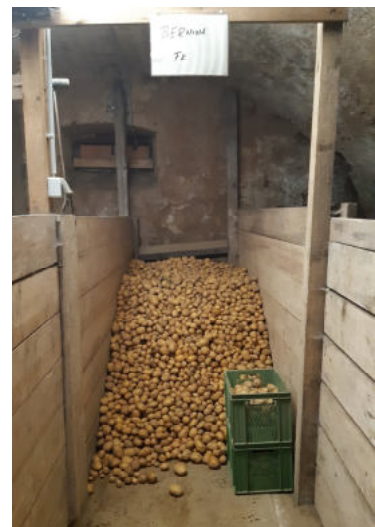
Start der Demo ist am Freitag den 23.09.2022 ist um 12.30 Uhr am Alexanderplatz mit einem Poetry Slam. Danach führt der Demonstrationzug durch die Stadt und endet mit einer abschließenden Kundgebung auf dem Alexanderplatz.



Gemüseinfo:

Folgende Gemüsesorten werden in dieser Woche voraussichtlich zur Verfügung stehen. Die Übersicht ist ohne Gewähr, da sich durch verschiedene Umstände das Angebot jederzeit ändern kann.

Löwenzahnsalat/Chinakohl
Fenchel/Kohlrabi
Karotten
Paprika
Tomaten
Radies
Lauch
Knoblauch
Mais (nicht für alle)
Broccoli (nicht für alle)
Buschbohnen (Selbsternte)
Kartoffeln



Für eine enkeltaugliche Erde! Marlene, Marc und das Hofteam

Alle Rundbriefe findet ihr auch auf unserer Homepage www.wahlbacherhof.org

Solidarische Landwirtschaft
Familie Herzog-Grawitschky
Wahlbacherhof 1
66497 Contwig

Tel.: 06336/8390035
oder 0175/3481805
Fax: 06336/1697
kontakt@wahlbacherhof.org
www.wahlbacherhof.org